Vorlage, DS-Nr. 2023/0768/1

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Rat				
Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz	17.01.2024			

Betreff: Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW vom 10. September 2023
hier: Einrichtung einer großen eingezäunten Hundewiese im Bereich des
Stadtteilparks im Ortsteil Friedrich-Wilhelms-Hütte

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz beschließt, im Freizeitpark Friedrich Wilhelms Hütte wie beantragt eine Hundefreilauffläche in einer Größe von ca. 2.000 qm einzurichten und stellt dafür einen Betrag von 18.000 € im kommenden Haushaltsjahr zur Verfügung. Die Verwaltung wird gebeten, für den Hundefreilauf einen geeigneten Standort auszuwählen und im Laufe des kommenden Jahres zu realisieren.

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: entfällt

Sachdarstellung:

Der Stadtteil Friedrich Wilhelms Hütte ist dicht und mit einer Vielzahl von Mehrfamilienhäusern bebaut, öffentliche Freiflächen mit Ausnahme der Freizeitanlage Lahnstraße kaum vorhanden.

Hier eine entsprechend große Hundefreilauffläche einzurichten, würde sehr viel Erleichterung sowohl für Hundebesitzer*innen aber auch für alle anderen Einwohner*innen bedeuten. Die Hunde hätten die Möglichkeit zum Spiel und zur Begegnung mit Artgenossen in Wohnortnähe und andere Nutzer*innen der Anlage würden dadurch nicht gestört.

Im Haushaltsplanentwurf sind für die Einrichtung von Hundefreilaufflächen keine Mittel vorgesehen. Die Mindestgröße beträgt gemäß Erholungslenkungskonzept 2.000 qm. Für eine solche Größe werden etwa 18.000 € benötigt.

Die im Antrag gewünschte Auskunft zur gesamtstädtischen Anzahl von Hunden und den korrespondierenden Einnahmen sieht wie folgt aus:

Einnahmen 2021: 507.631,67 €	Anzahl Hunde 2021: 4119 (Stand 31.12. 2021)
Einnahmen 2022: 508.043,76 €	Anzahl Hunde 2022: 4171 (Stand 31.12. 2022).

In Vertretung

Walter Schaaf
Technischer Beigeordneter